

Der Landrat nahm zu folgenden Anfragen wie folgt Stellung:

a) Anfrage des Abg. Dr. Fleck vom 18.06.2019: Handymasten im Rhein-Sieg-Kreis sowie gesundheitliche Gefahren und Risiken durch 5G-Mobilfunk:

Der Landrat teilte mit, dass die Antwort der Verwaltung nachgereicht werde.

Anmerkung des Schriftführers:

*Die Antwort ist als Anlage 2 beigefügt.*

b) Anfrage des Abg. Dr. Fleck vom 19.06.2019: Ausbringung von Gülle und Glyphosat im Trinkwasserschutzgebiet der Wahnbachtalsperre:

Der Landrat teilte mit, dass die Antwort der Verwaltung gesondert nachgereicht werde.

c) Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FuW/Piraten vom 23.06.2019:

Thema: Sind politische Gewalttaten mit Verbindungen zum Rhein-Sieg-Kreis bekannt?

Der Landrat verwies auf den am 27.06.2019 veröffentlichten Jahresbericht 2019 des Bundesamtes für Verfassungsschutz. Darüber hinaus wies er auf die Zuständigkeit der Kreispolizeibehörde hin und stellte anheim, die Anfrage an den Polizeirat zu richten. Eine Zuständigkeit sei im Kreistag nicht gegeben.

Zu den Ausführungen des Abg. Skoda zur o.g. Anfrage wies der Landrat darauf hin, dass unter dem Tagesordnungspunkt Mitteilungen und Anfragen keine Aussprache erfolge. Es bestehe die Möglichkeit, dass die Stellungnahme des Abg. Skoda dem Protokoll beigelegt werde.

Anmerkung des Schriftführers:

*Die Stellungnahme des Abg. Skoda zur Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE und der Gruppe im Kreistag FuW/Piraten vom 23.06.2019 ist als Anlage 1 beigefügt.*

Weiter teilte der Landrat mit, dass ein Kartenlesegerät an der Schleusentür vom Parkkäfing/Tiefgarage ins Kreishaus montiert worden sei und demnach die Möglichkeit bestehe, mit der Parkkarte diese Tür zu öffnen.

Darüber hinaus sei aufgrund der heutigen auswärtigen Kreistagssitzung die Zugangstür neben der Einfahrt zur Dienstfahrzeuggarage (Rolltor) bis 19 Uhr geöffnet, um den Zutritt zur Tiefgarage zu ermöglichen.

Auf Nachfrage des Abg. Tandler, ob eine Beschlussfassung über den Verkauf der RWE-Aktien nicht im öffentlichen Teil der Sitzung erfolgen müsse, sagte der Landrat, dass er nach Beratung im nichtöffentlichen Teil der Sitzung die Öffentlichkeit wiederherstellen werde, um die Beschlussfassung unter TOP 11 durchzuführen.

Weiter Wortmeldungen lagen nicht vor. Dann schloss der Landrat den öffentlichen Teil der Sitzung.